

Jesus sagte zu den Jüngern:
Alle Menschen, die meine Freunde sind,
und die den Menschen von Gott erzählen,
haben hier auf der Erde gute Freunde.
Und finden ein Haus zum Übernachten.
Und etwas zu essen.
Alle meine Freunde sind bei Gott glücklich.
© evangelium-in-leichter-sprache.de

Familienliturgie Anregungen für zuhause

10. Oktober 2021

28. Sonntag im Jahreskreis Mk 10,17-30

Zusammenfassung:³

Die Liebe Gottes und das Himmelreich kann man nicht kaufen. Gott schenkt es. Verlasst euch darauf, dass Gott euch liebt und für euch sorgt. (Efi Goebel)

Vaterunser

Segen

Gott, du bist innen

und außen
und um mich herum.

Du gibst meinen Beinen festen Stand.
Dein Segen hält mich geborgen in
deiner Hand.

Amen.

Arme vor der Brust
kreuzen
Arme zur Seite strecken
einmal drehen
fest auftreten

Hände der Nachbarn
fassen deiner Hand.

(Jutta Holst)



Quelle: www.familien234.de / Ausmalbild zum 28. Sonntag im Jahreskreis B / Mk 10, 17-30

Elsbeth Bihler, Du hast uns eingeladen, Wortgottesdienst mit Kindern, Lesejahr B, 1998 Lahn-Verlag, Limburg, S. 222
www.familien234.de, 28 Sonntag im Jahreskreis, Lesejahr B, 2;3

Unsere Anregungen bilden einen kleinen Ausschnitt aus dem, was möglich ist. Im Netz z.B. finden Sie noch mehr Ideen, Anregungen und Lieder.

Zusammengestellt von Angelika Rodenhausen-Buhl, Gemeindefreferentin St. Bonifatius, Riedstadt

Für die Vorbereitung brauchen Sie: Kerze, Bilder bzw. Symbole für Reichtum

Das Kreuzzeichen eröffnet die Feier.

Die Kerze wird entzündet und gemeinsam ein Lied gesungen

Lied- Vorschlag

Wenn jeder gibt, was er hat

<https://www.youtube.com/watch?v=Hss306q0e2Y>

Bild betrachten: Das Bild unter dem Focus betrachten:
Warum geht der Mann traurig weg?

Auf die Kleidung achten, den möglichen Beruf, was unterscheidet den Mann, von den andern?

Gespräch:

kann mit Bildern bzw. Symbolen unterstützt werden

Was bedeutet es reich zu sein?

Wie kann man reich sein?

Gibt es unterschiedlichen Reichtum, wie könnte er sein?

Gebet

Guter Gott, du schenkst uns so viel. Wir wollen oft jedoch noch mehr haben. Lehre uns zu verstehen, dass wir auch glücklich sein können, wenn wir nicht alles bekommen, was wir haben möchten.

Amen ¹

Lied- Vorschlag

Hallelu, hallelu, ...

<https://www.youtube.com/watch?v=HNubzyP8nkY>

Bibeltext: Mk 10,17-30 Leichter Sprache ²

Ein reicher Mann will wissen, wie er bei Gott glücklich sein kann

Einmal kam ein Mann zu Jesus.

Der Mann sagte zu Jesus:

Du erzählst uns alles über Gott.

Du weißt alles über Gott.

Sag' mir bitte:

Was muss ich tun, damit ich bei Gott ganz glücklich werde?

Jesus sagte zu dem Mann:

Gott ist gut.

Gott will, dass Du ganz glücklich wirst.

Dafür sollst du immer auf Gott hören.

Und zu allen Menschen gut sein.

Du sollst zu deinem Vater und zu deiner Mutter gut sein.

Du sollst zu deiner Ehe-Frau gut sein.

Und nicht fremdgehen.

Du sollst nicht töten.

Oder lügen.

Oder stehlen.

Der Mann sagte zu Jesus:

Jesus, das tue ich schon die ganze Zeit.

Aber ich bin noch nicht ganz glücklich.

Jesus freute sich.

Weil der Mann noch mehr bei Gott sein wollte.

Jesus sagte:

Du bist schon sehr nah bei Gott.

Wenn du ganz glücklich werden willst, dann verkaufe alle deine Sachen.

Dafür bekommst du viel Geld.

Das Geld sollst du den armen Leuten schenken.

Danach kommst du mit mir.

Du kannst mit mir zusammen den Leuten von Gott erzählen.

Der Mann wurde traurig.

Weil der Mann sehr reich war.

Der Mann wollte alles für sich selber behalten.

Und das Geld nicht an die armen Leute verschenken.

Der Mann ging traurig von Jesus weg.

Jesus merkte, dass der Mann traurig weg ging.

Jesus sagte zu den Jüngern:

Für reiche Leute ist es schwer, dass sie ihr Geld verschenken.

Darum können reiche Leute bei Gott nur wenig glücklich werden.

Die Jünger sagten zu Jesus:

Wir sind deine Jünger.

Wir sind immer mit dir unterwegs.

Wir haben gar nichts mehr zu verkaufen.

Wir können gar nichts mehr verschenken.

Was ist denn mit uns?